

die Schatzsuche im Blaumeisental



Arbeitsunterlage

Die Schatzsuche im Blaumeisental

Frankreich/Belgien 2025

Regie: Antoine Lanciaux

Länge: 77 Minuten

Genre: Scherenschnitt – Animationsfilm

Eignung: 1. – 4. Schulstufe

Unterrichtsfächer: Deutsch, Sachunterricht, Kunst und Gestaltung, Technik und Design



Darsteller:innen

LUCIE (TOCHTER)



PIERROT (KOLLEGE VON CAROLINE)



HUND MANDARIN



CAROLINE (MAMA)



YANN (NACHBARSJUNGE)



THEMEN

OFFENHEIT

ABENTEUER

VERGANGENHEIT

FAMILIENGESCHICHTE

MUT

TIERE

FAMILIE



INHALT

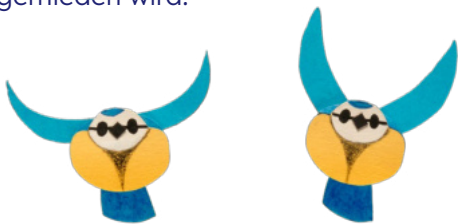


Die neunjährige Lucie verbringt ihre Sommerferien in Bectoile, dem Heimatdorf ihrer Mutter Caro. Caro leitet dort eine archäologische Ausgrabung bei einer alten Burgruine. Für Lucie ist alles neu: die Natur, die Menschen und die vielen Geschichten, die sich um die Ruine ranken. Schon bald merkt Lucie, dass ihre Mutter mit diesem Ort besondere Erinnerungen verbindet und dass es ein Familiengeheimnis gibt, über das bisher niemand gesprochen hat.

Neugierig erkundet Lucie die Umgebung und freundet sich mit dem etwas älteren Yann an. Gemeinsam entdecken sie verborgene Plätze im Wald, folgen einem ungewöhnlichen Blaumeisenpaar und kümmern sich um ein verletztes Dachsjunges. Ihre Abenteuer führen sie zu einem geheimnisvollen alten Mann, der zurückgezogen in einem Wohnwagen lebt und von den Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern gemieden wird.

Während Lucie immer tiefer in die Geschichte ihrer Familie eintaucht, stößt sie auf Hinweise zu einer alten Legende und einem lange verborgenen Geheimnis. Schritt für Schritt setzt sie die Puzzleteile zusammen und erfährt mehr über die Vergangenheit ihrer Mutter. Dabei begegnet sie nicht nur spannenden Rätseln, sondern auch Ängsten, die Menschen über viele Jahre hinweg begleiten können. Lucie lernt, dass Mut nicht bedeutet, keine Angst zu haben, sondern sich ihr zu stellen. So wird der Sommer für sie zu einer Reise voller Freundschaft, Entdeckungen und neuer Erkenntnisse über ihre Familie und darüber, wie Mut dabei helfen kann, Vergangenes zu verstehen und neue Wege zu gehen.

Quelle: Presseheft Polyfilm & Luftkind Filmverleih



„WER BIN ICH“

NATUR

SCHERENSCHNITT

VERTRAUEN

FREUNDSCHAFT

ARCHÄOLOGIE

ANGST



VOM PAPIER ZUM FILM

SCHERENSCHNITT-STOP-MOTION

Die Figuren

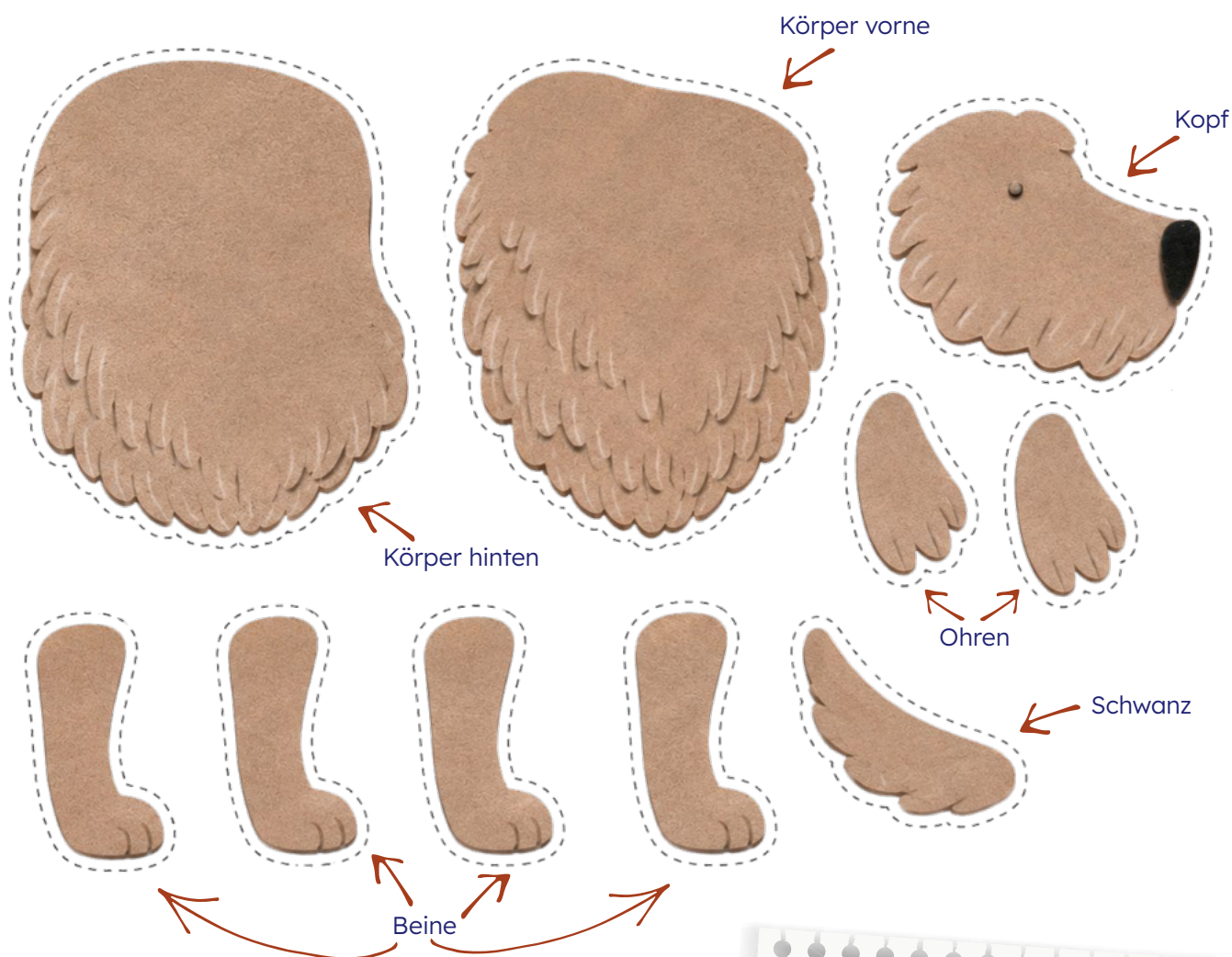
Die Figuren im Film wurden aus Papier, Stoff und anderen Materialien hergestellt. Sie bestehen aus vielen einzelnen Teilen. Arme, Beine oder Ohren können bewegt werden.

Setze Pierrots Hund Mandrin aus den einzelnen Teilen zusammen. Probiere aus, wie du ihn durch kleine Bewegungen zum Laufen oder Wedeln bringen kannst.



1

Schneide die Teile an der gestrichelten Linie aus.



2

Lege die Teile zu einem Hund zusammen.

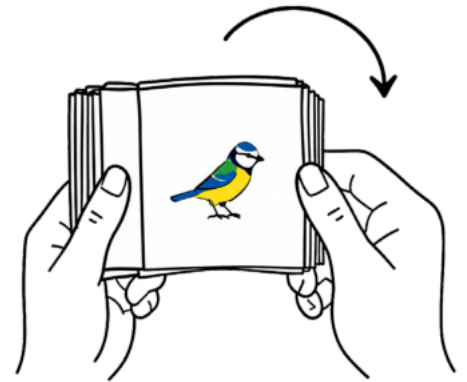
Bewege Ohren, Beine, Schwanz und Kopf ein wenig. So sieht der Hund immer ein wenig anders aus.

WUSSTEST DU?

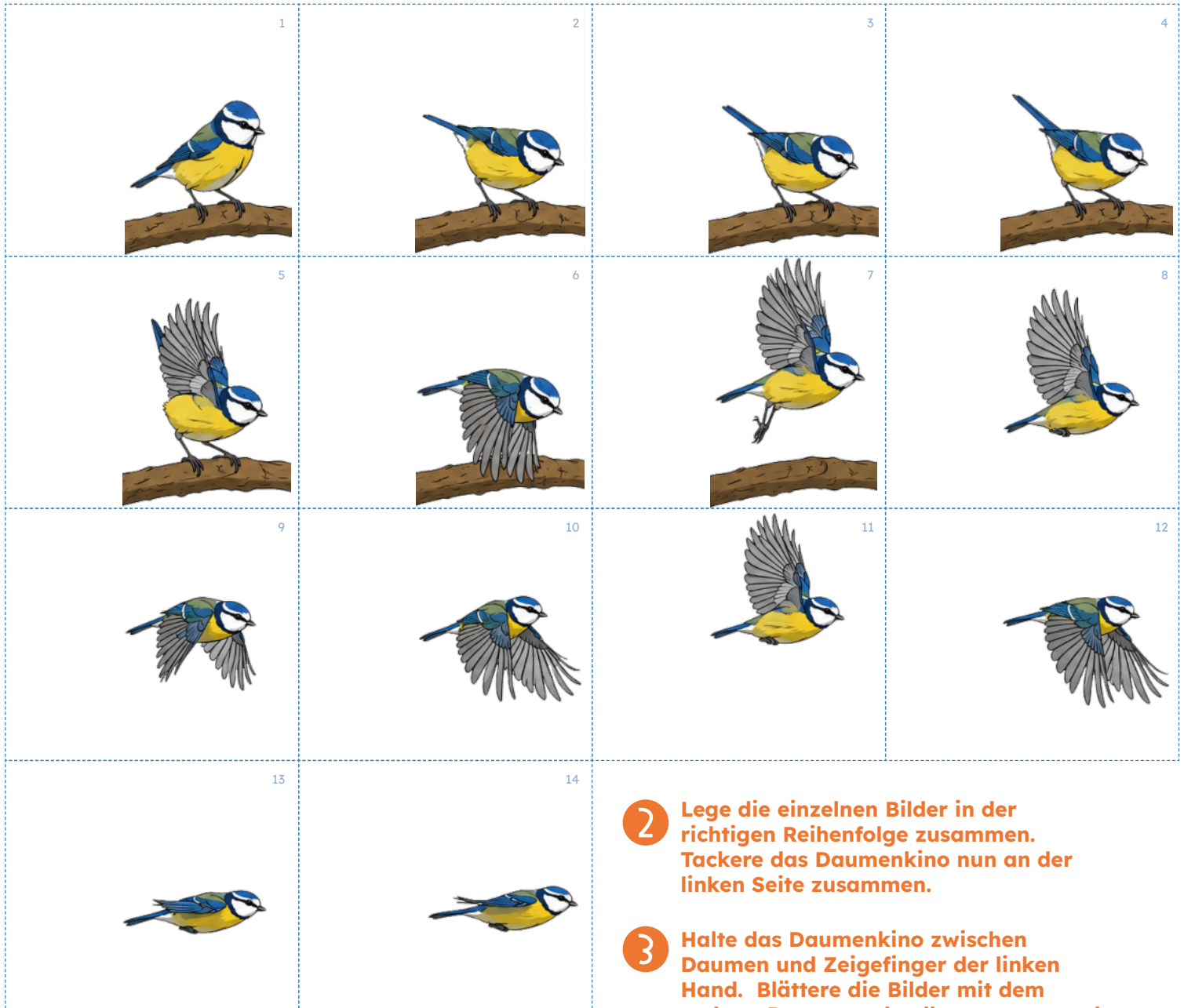
So wie du den Hund bewegst, wurden auch die Figuren im Film bewegt. Diese Technik nennt man **Scherenschnitt-Stop-Motion**.

AUS BILDERN WIRD BEWEGUNG

Auf der vorigen Seite hast du den Hund Mandrin bewegt. Im Film wurde nach jeder kleinen Bewegung ein Foto gemacht. Werden viele Bilder schnell hintereinander gezeigt, entsteht eine Bewegung. Genau so funktioniert auch ein Daumenkino.



1 Schneide das Daumenkino entlang der äußeren Linien aus.



2 Lege die einzelnen Bilder in der richtigen Reihenfolge zusammen. Tackere das Daumenkino nun an der linken Seite zusammen.

3 Halte das Daumenkino zwischen Daumen und Zeigefinger der linken Hand. Blättere die Bilder mit dem rechten Daumen schnell von vorne nach hinten durch. Was passiert?



TIPP FÜR LEHRKRÄFTE

Mit einer App wie „**Stop Motion Studio**“ können die Kinder selbst kleine Trickfilme gestalten.

www.schule.at/tools-apps/details/stop-motion-studio

ANGST UND MUT

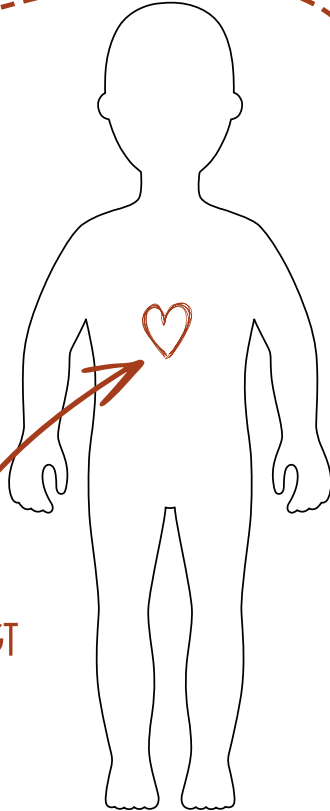
Lucie, Caro, Yann und Jeannot haben im Film manchmal Angst. Dieses Gefühl kennt jeder Mensch. Es gehört zu unserem Leben.

Gesprächsregeln:

- ▶ Über Ängste wird nicht gelacht.
- ▶ Jede Angst ist ernst!
- ▶ Niemand muss über eigene Ängste sprechen.

1 WO WOHT DIE ANGST?

Wenn wir Angst haben, können wir sie oft in unserem Körper spüren. Schreibe in die Figur: Wo und wie man die Angst noch spüren kann?



HERZ SCHLÄGT
SCHNELLER

4 WARUM GIBT ES ANGST?

Angst ist nicht immer schlecht. Sie kann uns helfen, Gefahren zu erkennen und vorsichtig zu sein. Manchmal schlägt sie aber Alarm, obwohl keine Gefahr da ist.

Male die Kreise **grün** an, wenn die Angst hilfreich sein kann. Male die Kreise **rot** an, wenn die Angst eher nicht schützt.

- ☐ Angst vor einer heißen Herdplatte
- ☐ Angst vor einem Test in der Schule
- ☐ Angst vor einer stark befahrenen Straße
- ☐ Angst vor einem Schatten an der Wand
- ☐ Angst vor einem Löwen
- ☐ Angst vor einer Spinne im Kinderzimmer

Besprecht in der Klasse:

- Ihr habt vorher viele Ängste an der Tafel gesammelt. Welche davon können uns schützen? Gibt es Ängste, bei denen ihr euch nicht sicher seid?
- Was wäre, wenn Menschen gar keine Angst hätten?

2 WOVOR KÖNNEN MENSCHEN ANGST HABEN?

Sammelt gemeinsam in der Klasse Beispiele für Ängste und notiert sie an der Tafel.

- Besprecht: Haben alle Menschen vor denselben Dingen Angst?

3 IST MUT DAS GEGENTEIL VON ANGST?

Was denkst du? Besprecht in der Klasse:

- Kann man überhaupt mutig sein, wenn man vor gar nichts Angst hat?
- Ist man auch mutig, wenn man am Ende scheitert, aber es versucht hat?
- Gibt es einen Unterschied zwischen Mut und Unvorsichtigkeit (zum Beispiel auf ein hohes Dach klettern)?

6 BESPRECHT IN DER KLASSE:

- Welche Figuren im Film hatten Angst? Wann waren sie mutig?
- Welche Rolle haben die Blaumeisen dabei gespielt?

5 MEIN MUTMACHER-RUCKSACK

Was oder wer kann dir helfen, wenn du Angst hast? Schreibe es in deinen Rucksack (zum Beispiel: Familie, Freundin/Freund, üben, Musik, Wissen, darüber sprechen ...)



WER BIN ICH?

SPURENSUCHE IN DER FAMILIE

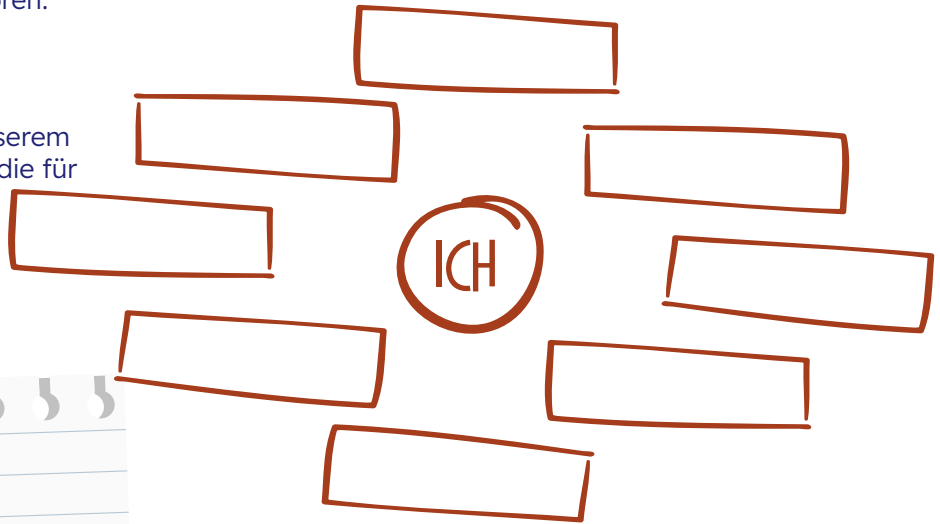
Lucie möchte im Film mehr über ihre Familie erfahren. Sie sucht nach Hinweisen und spricht mit Menschen, die ihre Mutter schon lange kennen. Auch wir können Spuren sammeln und mehr über die Menschen erfahren, die zu unserem Leben gehören.

1 SPUR: WICHTIGE MENSCHEN

Viele Menschen begleiten uns auf unserem Lebensweg. Schreibe Menschen auf, die für dich wichtig sind.



Zum Beispiel Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte, Freundinnen, Freunde oder andere Personen.



2 SPUR: FRÜHER UND HEUTE

Lucie fragt ältere Menschen nach ihrer Familiengeschichte.

Frage eine ältere Person:

- Was hast du als Kind gerne gespielt?
- Was hast du nach der Schule gerne gemacht?
- Was war früher anders als heute?

DAS HABE ICH HERAUSGEFUNDEN:

3 SPUR: SCHATZKISTE FÜR DIE ZUKUNFT

Welchen Gegenstand würdest du in eine Schatzkiste legen, damit Menschen in 100 Jahren etwas über deine Familie erfahren?

Warum hast du genau diesen Gegenstand ausgewählt?

ZEICHNE DEN GEGENSTAND:



DENKSPUR:



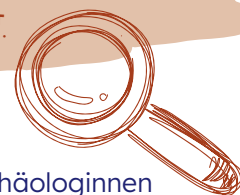
Sprecht in der Klasse darüber:

- Warum wollte Lucie mehr über ihre Familie erfahren? Was hat sie dadurch gelernt?
Beispiel: Sie hat ihren Großvater kennengelernt und ihre Mutter besser verstanden.
- Was kann man über sich selbst lernen, wenn man mehr über seine Familie erfährt?
Beispiel: Man entdeckt Gemeinsamkeiten, Geschichten oder Traditionen.

ARCHÄOLOGIE SPUREN DER VERGANGENHEIT

Lucies Mutter Caro ist von Beruf Archäologin. Sie sucht bei einer Burgruine nach Spuren aus der Vergangenheit. Dabei möchte sie herausfinden, wie die Menschen dort früher gelebt haben.

WERDE NUN SELBST ZUR ARCHÄOLOGIN ODER ZUM ARCHÄOLOGEN UND
SUCHE NACH DEM VERSTECKTEN LÖSUNGSWORT. KREUZE BEI JEDER FRAGE DIE
RICHTIGE ANTWORT AN UND NOTIERE DEN BUCHSTABEN, DER DAVOR STEHT. DIE
BUCHSTABEN ERGEBEN DAS LÖSUNGSWORT.



- 1 Was machen Archäologinnen und Archäologen?
 - N Sie erforschen die Vergangenheit.
 - A Sie sagen die Zukunft voraus.
 - O Sie bauen Burgen.
- 2 Wo suchen Archäologinnen und Archäologen nach Spuren?
 - R Im Weltall.
 - E Im Boden und in alten Gebäuden.
 - T Nur in Museen.
- 3 Warum sind Fundstücke wichtig?
 - S Sie verraten, wie Menschen früher gelebt haben.
 - D Sie sind immer sehr wertvoll.
 - K Sie dürfen verkauft werden.
- 4 Welches Fundstück könnte man bei einer Burggrabung finden?
 - M Einen Tennisball.
 - I Eine Münze.
 - R Einen Regenschirm.
- 5 Was ist eine Krypta?
 - E Ein unterirdischer Raum, in dem früher Menschen begraben wurden.
 - P Ein geheimer Schatz.
 - W Eine Ritterrüstung.
- 6 Welche Werkzeuge brauchen Archäologinnen und Archäologen bei ihrer Arbeit häufig?
 - F Gabel und Messer.
 - T Bohrmaschine und Säge.
 - M Pinsel und Schaufel.
- 7 Warum arbeiten Archäologinnen und Archäologen besonders vorsichtig?
 - U Damit Fundstücke nicht beschädigt werden.
 - S Damit sie sauber bleiben.
 - N Damit sie schneller fertig werden.
- 8 Wonach sucht Caro im Film?
 - A Nach einer Krypta unter der Burgkapelle.
 - L Nach einem Dinosaurier-Skelett.
 - H Nach einem Piratenschatz.
- 9 Was passiert bei einer Ausgrabung?
 - L Fundstücke werden vorsichtig aus der Erde geholt.
 - B Ein Keller für ein neues Haus wird gegraben.
 - E Gegenstände werden in der Erde versteckt.
- 10 Was ist eine Ruine?
 - B Die Überreste eines alten Gebäudes.
 - R Ein geheimer Tunnel.
 - T Eine unterirdische Grabstätte.

DIE RICHTIGEN ANTWORTEN ERGEBEN:

Hinweis: Manche Hinweise führen in die richtige Richtung. Andere muss man aus einer anderen Richtung betrachten.

Arbeitsunterlagen:

Auf movie-moments.edugroup.at steht die Arbeitsunterlage zum Download zur Verfügung.

Gutes Gelingen bei der Vor- und Nachbereitung wünscht Ihnen das Edugroup-Filmpädagogikteam!

Herausgeber:

Education Group GmbH | Anastasius-Grün-Straße 22-24 | 4020 Linz
+43 732 788078 | moviemoments@edugroup.at | edugroup.at

Erstellt von Martina Pintaric | Grafik: Sigrid Hofer
Bildquelle: © Luftkind Filmverleih

